

# Bürger Für Brieselang

Wahlvereinigung  
Bürger für Brieselang

Melanchtonstraße 20  
14656 Brieselang

Brieselang, im Oktober 2003

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 26. Oktober 2003 stehen Sie vor einer wichtigen Entscheidung. An diesem Tag wird in Brieselang nicht nur ein hauptamtlicher Bürgermeister als neuer Chef der heutigen Amtsverwaltung, sondern auch eine neue Gemeindevertretung gewählt. Sie haben es damit in der Hand, zu entscheiden, ob in den nächsten Jahren die Gemeindepolitik ihre bisherige Richtung beibehalten oder neue Wege zur Entwicklung unseres Ortes beschreiten soll.

Auf unserer Liste stellen sich 16 Männer und Frauen als „Bürger Für Brieselang“ zur Wahl. Wir haben gemeinsam die Auffassung: So wie bisher kann es in Brieselang nicht weitergehen. Wir respektieren die gute Absicht der heutigen Gemeindevertreter. Wir meinen aber, dass sie im Ergebnis ihre Arbeit nicht gut genug gemacht haben. Deshalb machen wir das konkrete Angebot, es künftig besser zu machen. Und wir möchten Ihnen dies auch begründen:

- Brieselang ist pleite. **Unser** Geld ist zu wesentlichen Teilen in den kommunalen Gesellschaften „verbrannt“ worden. Und unsere heutigen Gemeindevertreter sind im Umgang und der Abwicklung der Gesellschaften völlig hilflos. Es fällt ihnen bisher nur ein, dass ein von einem Gemeindevertreter repräsentiertes Unternehmen die Grundstücke und damit das letzte Vermögen der Gesellschaften vermarkten soll. Wir brauchen deshalb endlich Menschen, die dieses Thema im Sinne der Gemeinde lösen. Wir werden diese Aufgabe anpacken.
- Die Gemeindevertretung muss endlich die Interessen der Bürgerinnen und Bürger an einer guten Bahnanbindung vertreten. Wir finden es unverantwortlich, dass die heutige Gemeindevertretung aus SPD, CDU, PDS und WuB dieses Thema schleifen lässt und sich unser heutiger Bürgermeister Hinz eine S-Bahn bis Falkensee vorstellen kann. Das kann dazu führen, dass Brieselang schrittweise abgehängt wird!
- Aus der Bürgerumfrage des BürgerForums wissen wir, dass der Straßenbau zu den wichtigsten Anliegen der Bürger gehört. Wir haben ein fertiges Konzept. Es ist rechtlich bewertet, beinhaltet günstige Finanzierungsbedingungen und kostengünstige

technische Verfahren. Und es ist von der Landesregierung für gut befunden worden. Bisher konnte es nicht realisiert werden, weil die alte Gemeindevertretung nicht mitgezogen hat. Deshalb wollen wir dafür sorgen, dass unser Konzept nicht nur in anderen Orten, sondern auch in Brieselang selbst umgesetzt wird.

- Fast jeder Bürger dieses Ortes hat bereits die Erfahrung gemacht, dass viele Entscheidungen in Brieselang rechtlich falsch und nicht sachgerecht sind. Die Bürger werden zudem nicht in dem Maße in Entscheidungen einbezogen, wie dies in einer kommunalen Selbstverwaltung notwendig und möglich wäre. Eine entscheidende Ursache dafür ist, dass die heutige Gemeindevertretung der Verwaltung nicht genau genug auf die Finger sieht. Das werden wir ändern.

Diese Aufzählung könnte fortgesetzt werden. Es ist deshalb wichtig, Männer und Frauen in die Gemeindevertretung zu wählen, die Engagement und Kompetenz mitbringen. Genau darauf haben wir bei unserer Kandidatenauswahl geachtet. Wir werden unsere Kandidatinnen und Kandidaten in der Oktober-Ausgabe des Brieselanger Kuriers genau vorstellen.

Wir haben uns entschlossen, nicht in den hiesigen Parteien mitzuarbeiten, sondern den schwereren Weg der Gründung einer eigenen Wählervereinigung zu gehen und damit alles neu zu organisieren und selbst zu finanzieren. Wir würden dies nicht tun, wenn wir den Parteien den notwendigen Einsatz und die erforderliche Kompetenz zutrauen würden.

Damit ein Ruck durch Brieselang geht und wir künftig mit der Entwicklung in unserem Ort zufrieden sein können, bitten wir Sie um Ihre drei Stimmen auf dem Wahlbogen zur Gemeindevertreterwahl. Und wir empfehlen Ihnen, mit dem **Bürgermeister-Stimmzettel** Stimmzettel Wilhelm Garn zum neuen hauptamtlichen Bürgermeister zu wählen. Er gehört zwar nicht zu unserer Wählervereinigung: Von ihm haben wir aber den Eindruck, dass er auf die Bürger zugeht, gute Ideen hat und durchsetzungsfähig ist. Als Bürgermeister kann er allerdings nicht der Gemeindevertretung angehören. Wenn Sie nicht seine Stimmen unbekanntem CDU-Kandidaten zukommen lassen wollen, sollten Sie ihn auf dem **Stimmzettel zur Gemeindevertretung** nicht ankreuzen!

Lassen Sie uns jetzt gemeinsam den ersten Schritt zum Aufbruch in Brieselang tun. Ärgern Sie sich nicht weiter, sondern wählen Sie

3 mal „Bürger Für Brieselang“

Ihre Kandidatinnen und Kandidaten der  
Unabhängigen Wählervereinigung  
„Bürger Für Brieselang“

P.S. In Kürze können Sie die Brieselang-Songs der Constantins im Internet unter [www.buerger-fuer-brieselang.de](http://www.buerger-fuer-brieselang.de) kostenlos herunter laden. Dort finden Sie auch unser gesamtes Programm.